

Frühjahrstagung der Sektionen „Frauen- und Geschlechterforschung“ und „Soziologische Theorie“ in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS)

Geschlechter des Sozialen

Dialoge zu Verortungen und Perspektiven soziologischer Theorien

12.03.2026

Ort: Rudolf-Chaudoire-Pavillon Campus der TU Dortmund

11:00-11:15 Begrüßung und Einführung

Katharina Hoppe (Frankfurt/M.) und Mona Motakef (Dortmund)

11:15-12:45 Geschlechterverhältnisse in Gesellschafts- und Zeitdiagnosen

Moderation: Tina Spies (Kiel)

Imke Schmincke (München): Feministische Theorie als Zeitdiagnose

Laura Rademacher (Münster): Interferenzen der Gleichstellung

Julian Höfner (Würzburg): Geschlecht als Semantik und die Stellung des Individuums in der funktional differenzierten Gesellschaft

12:45-14:00 Mittagspause

14:00-15:30 Männlichkeiten – brüchige Hegemonien

Moderation: Nina Hossain (Wiesbaden)

Sylka Scholz und Aaron Korn (Jena): Soldatische Körperpanzer im Anmarsch? Theweileits Männerphantasien geschlechtertheoretisch weiterentwickeln

Jana Fritsche (München): Zwischen Geschlechtsblindheit und Gender-Brille: Zum Problem des "Sonderhorizonts Männlichkeit" in der Theorie

Diana Lengersdorf, Jannis Ruhnau (Bielefeld): Subjektivierung und Hegemonialisierung: „Der Mann“ als Herausforderung soziologischer Theoriebildung

15:30-16:00 Kaffeepause

16:00-17:00 Geschlecht in sozialen Feldern

Moderation: Katharina Block (Rostock)

Sarah Mühlbacher (Frankfurt/M.): Alleinsein. Eine heteronormativitätskritische Perspektive

Dörte Negal (Siegen): Geschlechter der Kriminologischen Sozialforschung. Innovationen, Zurückweisungen und aktuelle Verortung in einer Intersectional Criminology

17:00-17:30 Kaffeepause

17:30-18:30 Keynote

Moderation: Mona Motakef (Dortmund)

Angelika Poferl (Dortmund): Menschenrechte und Geschlecht. Eine kosmopolitische Perspektive

13.03.2026

Ort: Rudolf-Chaudoire-Pavillon Campus der TU Dortmund

9:00-10:30 Keynote-Dialog mit Lars Gertenbach und Paula-Irene

Villa Braslavsky: Wissenschaft, Gesellschaft, Geschlecht: Verhältnisbestimmungen angesichts autoritärer Politiken

Moderation: Katharina Hoppe (Frankfurt/M.)

10:30-11:00 Kaffeepause

11:00-12:30 Materialistische Gesellschaftstheorien

Moderation: Folke Brodersen (Gießen)

Eric Llaveria Caselles (Berlin): Eine Analyse nichtbinärer Diskurse an der Schnittstelle von trans Theorie und feministischer kritischer Theorie

Tine Haubner (Bielefeld): Die „doppelte Militanz“ von Theorien sozialer Reproduktion. Ein dynamisches Feld feministisch-materialistischer Gesellschaftstheorie

Heike Kahlert (Bochum): Herrschaft in den Geschlechterverhältnissen begreifen, aber wie? Soziologische Konzepte unter der Lupe

12:30-13:30 Mittagspause

13:30-16:00 Impulse zur grundlagentheoretischen Relevanz von Geschlecht I

Moderation: Fabian Anicker (Düsseldorf)

Louka Maju Goetzke (Frankfurt/M.): Plastizität als sozialtheoretische Herausforderung. Zur Transformation geschlechtlicher Formbarkeit

Stefan Hirschauer (Mainz): Geschlechterdifferenzierung als Thema, nicht Ressource – ein theoretischer Brückenschlag

14:30-15:00 Kaffeepause

Impulse zur grundlagentheoretischen Relevanz von Geschlecht II

Moderation: Ulf Bohmann (Chemnitz)

Tanja Kubes (Berlin): Jenseits der Geschlechter-Dichotomie: Feministische KI als Herausforderung für soziologische Gesellschafts- und Sozialtheorie

Jenni Brichzin (München)/ Felix Kronau (Frankfurt/M.): Der verkannte Methodenstreit. Über die Essentialismus-Konstruktivismus-Kontroverse und ihre Folgen

16:00-16.30 Abschluss

Anmeldung bis 20.02.2026 per E-Mail an:
fruehjahrstagung.ge.sowi@tu-dortmund.de